

Heine, Heinrich: XLI (1827)

1 Mein Liebchen, wir saßen beisammen,
2 Traulich im leichten Kahn.
3 Die Nacht war still, und wir schwammen
4 Auf weiter Wasserbahn.

5 Die Geisterinsel, die schöne,
6 Lag dämm'rig im Mondenglanz;
7 Dort klangen liebe Töne,
8 Und wogte der Nebeltanz.

9 Dort klang es lieb und lieber,
10 Und wogt' es hin und her;
11 Wir aber schwammen vorüber,
12 Trostlos auf weitem Meer.

(Textopus: XLI. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10419>)